

Evaluation Sprachkommunikation WS12/13 WS 12/13

Möller

11. März 2013

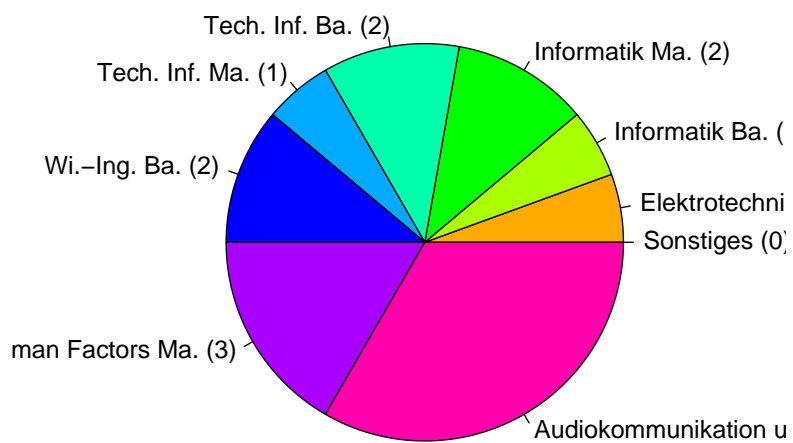
Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Fragen zur Lehrveranstaltung	3
1.1	Ich bin Studierende(r) des Studiengangs...	3
1.2	Ich besuche die Lehrveranstaltung als...	3
1.3	Ich besuche die Lehrveranstaltung...	4
1.4	Der Anteil bestandener Lehrveranstaltungen meines derzeit angestrebten Studienabschlusses beträgt etwa...	4
1.5	Das vorausgesetzte Wissen war bei mir...	5
1.6	Folgende Kenntnisse fehlten mir:	5
1.7	Der Anteil der Termine, an denen ich anwesend war, beträgt etwa...	6
1.8	Ich war nicht immer anwesend, weil:	6
1.9	Meinen wöchentlichen Zeitaufwand für diese Lehrveranstaltung zusätzlich zu Vorlesungen und Übungen schätze ich auf ...	7
1.10	Verglichen mit anderen Veranstaltungen war diese Veranstaltung...	7
1.11	Die Stoffmenge war...	8
1.12	Das Vorlesungstempo war...	8
1.13	Die Veranstaltung hat mir einen aktuellen Überblick über das Thema verschafft.	9
1.14	Der Dozent konnte für das Thema Interesse wecken.	9
1.15	Die Darstellung des Stoffes war verständlich.	10
1.16	Themenübergreifende Zusammenhänge waren erkennbar.	10
1.17	Fragen wurden verständlich beantwortet.	11
1.18	Beispiele trugen zum Verständnis bei.	11
1.19	Der Praxisbezug des Stoffes war erkennbar.	12
1.20	Der Medieneinsatz (Rechnerpräsentation, Tafelanschrieb, Folien, Bilder) war angemessen.	12
1.21	Das Niveau der Übungsaufgaben war...	13
2	Praktischer Teil - Selbstständige Arbeit	13
2.1	Die Aufgabenstellung war verständlich.	13
2.2	Die Übungen bauten auf den Vorlesungsstoff auf.	14
2.3	Die Übungen haben zum Verständnis des Stoffes beigetragen.	14
2.4	Ich konnte mich produktiv in unsere Arbeit einbringen.	15
3	Praktischer Teil - Betreuung	15
3.1	Der Tutor konnte sich mit dem Thema aus.	15
3.2	Fragen wurden vom Tutor verständlich beantwortet.	16
3.3	Die Aufgabenstellung der Hausaufgaben war verständlich.	16
3.4	Die Hausaufgaben haben zum Verständnis des Stoffes beigetragen.	17
3.5	Das Niveau der Hausaufgaben war...	17
3.6	Ich plane folgende Zeit für die Prüfungsvorbereitung ein:	18
3.7	Für die Prüfungen lerne ich mit anderen Kommilitonen in einer Lerngruppe.	18
3.8	Die behandelten Themen stimmten mit der LV-Beschreibung überein.	19
3.9	Die Lernziele der Lehrveranstaltung waren...	19

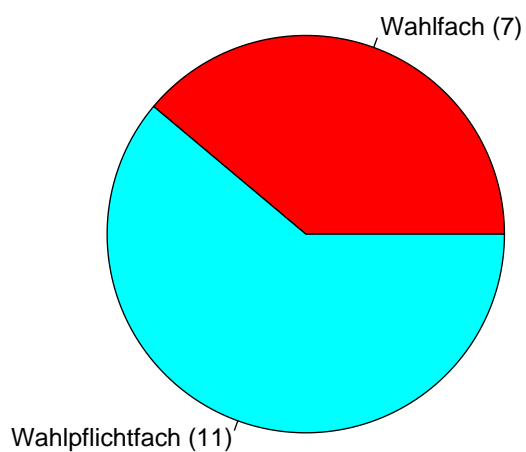
3.10	Sie waren erkennbar/nicht erkennbar, weil:	20
3.11	Das Begleitmaterial (Buch, Skript, ...) war...	20
3.12	Das Begleitmaterial war hilfreich/ nicht hilfreich, weil:	20
3.13	Folgende Themen sollen ausführlicher behandelt werden:	20
3.14	Folgende Fragen sollten kürzer behandelt werden:	21
3.15	Das gefiel mir besonders gut:	21
3.16	Das gefiel mir besonders schlecht:	21
3.17	Ich glaube, dass mir die Inhalte für mein weiteres Studium/ späteren Beruf nützlich sein werden.	22
3.18	Weitere Bemerkungen oder Wünsche:	22
3.19	Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse am Fach...	23
3.20	Sie hat mein Interesse gesteigert/gemindert, weil:	23
3.21	Die Qualität der Lehrveranstaltung im Vergleich zu anderen Lehrver- anstaltungen war...	24
3.22	Ich würde die Veranstaltung weiter empfehlen.	24
3.23	Ich würde Sie weiterempfehlen/ nicht weiterempfehlen, weil:	25
3.24	Weitere Kommentare:	25
3.25	Mein Gesamteindruck der Lehrveranstaltung:	25
3.26	Gibt es etwas Wichtiges, was in diesem Fragebogen nicht abgefragt wurde?	25

1 Allgemeine Fragen zur Lehrveranstaltung

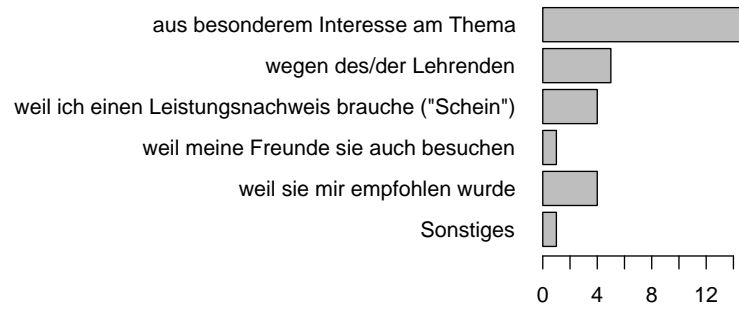
1.1 Ich bin Studierende(r) des Studiengangs...



1.2 Ich besuche die Lehrveranstaltung als...

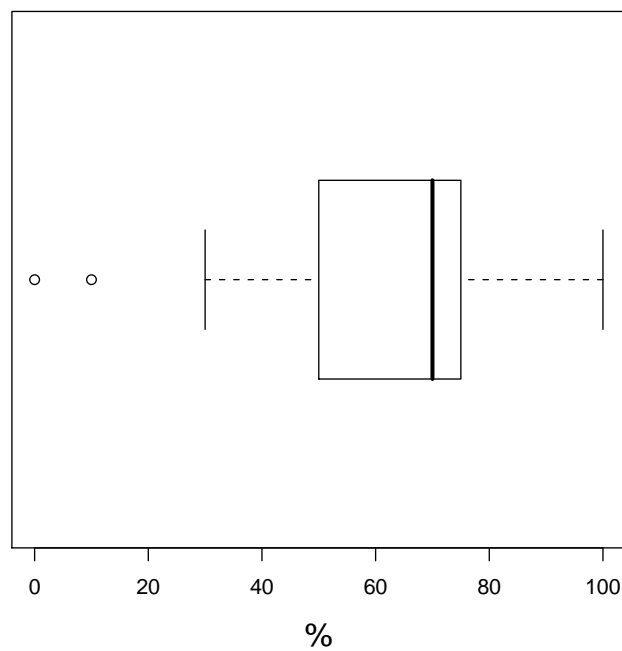


1.3 Ich besuche die Lehrveranstaltung...

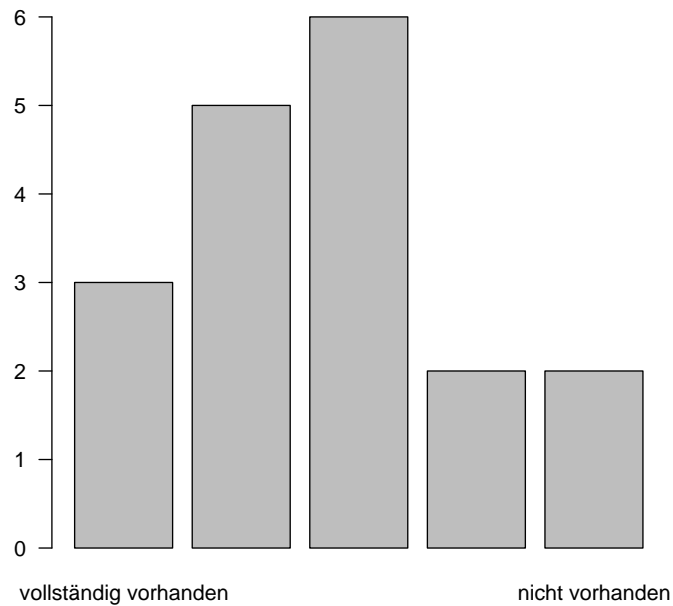


- Mal was anderes

1.4 Der Anteil bestandener Lehrveranstaltungen meines derzeit angestrebten Studienabschlusses beträgt etwa...



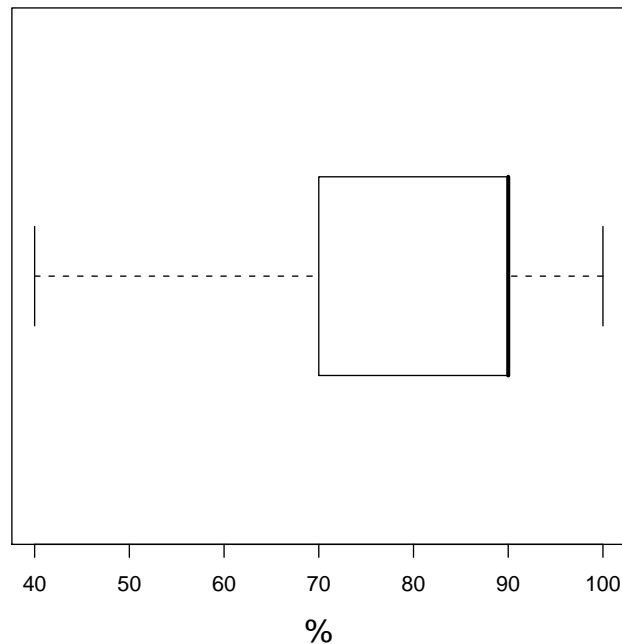
1.5 Das vorausgesetzte Wissen war bei mir...



1.6 Folgende Kenntnisse fehlten mir:

- Differentialgleichungen, Fourierreihen
- Anatomie und Funktionweise des menschlichen Gehörs und der Stimmerzeugung
- bessere Programmierkenntnisse, mathematisches Wissen
- Grundlagen der Sprache, Spracherzeugung, Hören,..
- Anatomie
- Anatomie des menschlichen Sprechtraktes
- keine Vorkenntnisse zur Signalverarbeitung, die aber auch nicht vorausgesetzt waren
- kannte fast alle Signalverarbeitungsthemen, aber habe keien ausreichendes Wissen darüber.
- alle bis auf Grundlagen des auditiven Systems
- Signale etc.
- Cepstrum, Dialogsysteme, linguistische Grundlagen, ein paar mathematische Grundlagen
- - fundierte mathematische Kenntnisse (Fourierreihen, Wahrscheinlichkeitsdichte) waren nur begrenzt vorhanden

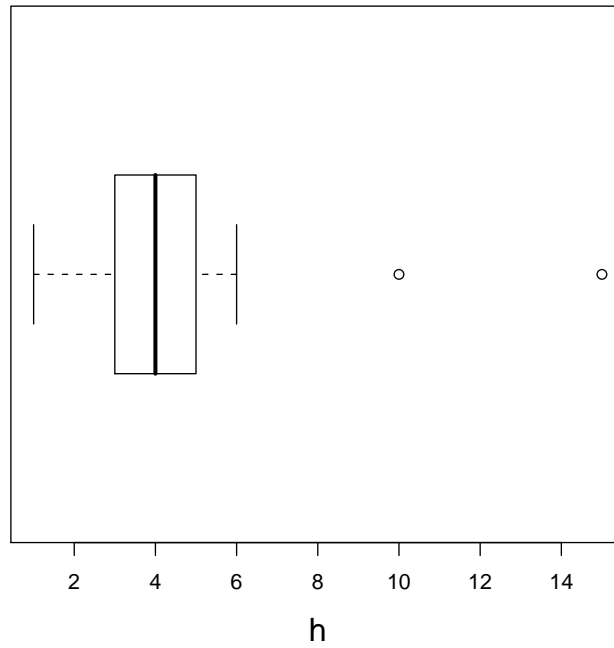
1.7 Der Anteil der Termine, an denen ich anwesend war, beträgt etwa...



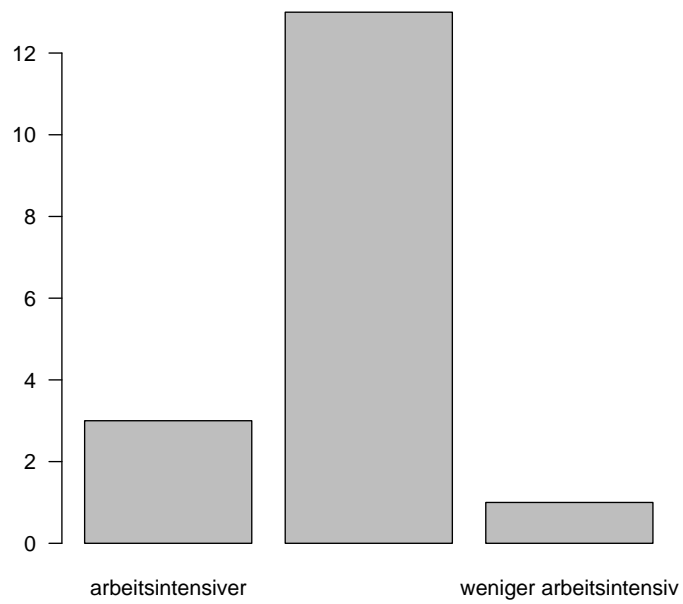
1.8 Ich war nicht immer anwesend, weil:

- -
- - Arbeit- Hausaufgaben
- Gruppenarbeit und Vortrag in der Vorlesung. Überschneidung des Übungstermins mit anderer Vorlesung.
- ich zur selben Zeit Montags noch eine zweite Veranstaltung hatte und ich deshalb beide Veranstaltungen abwechselnd besucht habe.
- Arbeitszeit nicht mit Übung vereinbar
- Krankheit
- Mal eine Klausur schreiben musste
- ... die Vorlesung ziemlich interessant und Übung auch sehr lehrreich ist.
- die Vorlesung Montags morgen ist!
- andere Verpflichtungen
- Montags um 10:15 ist mir oft zu früh.
- Modulüberschneidung bei UE
- - durch finanzielle Situation an Beruf gebunden- ungünstige persönliche Semesterplanung- Entfernung des Wohnsitzes
- krankheitsbedingt

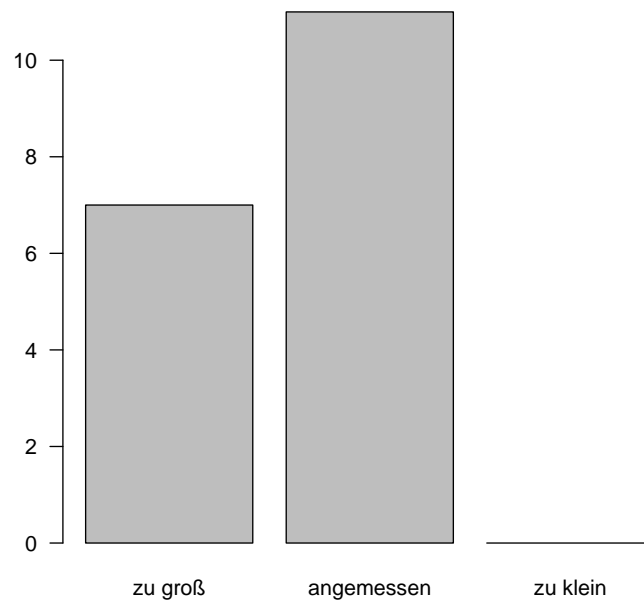
1.9 Meinen wöchentlichen Zeitaufwand für diese Lehrveranstaltung zusätzlich zu Vorlesungen und Übungen schätze ich auf ...



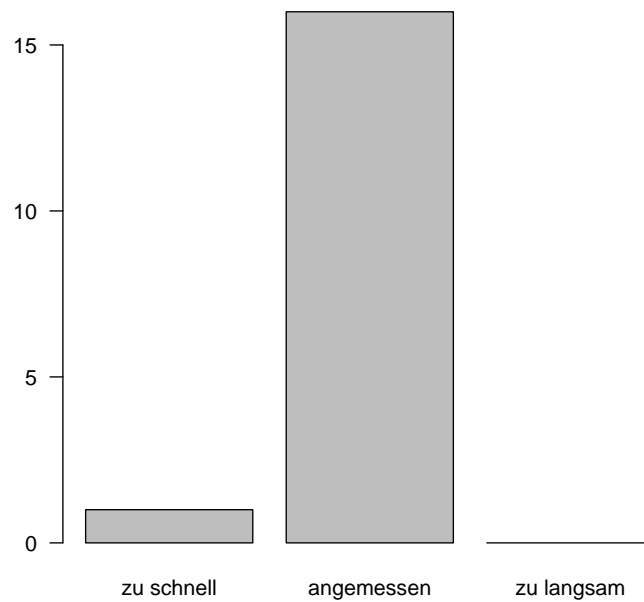
1.10 Verglichen mit anderen Veranstaltungen war diese Veranstaltung...



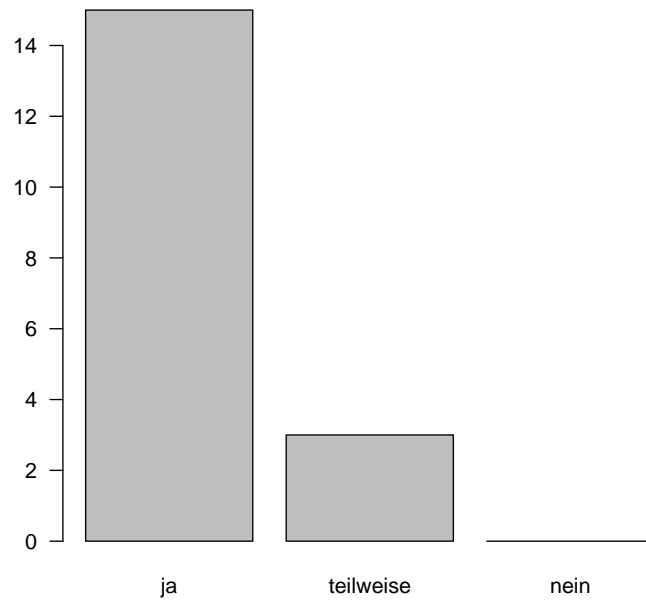
1.11 Die Stoffmenge war...



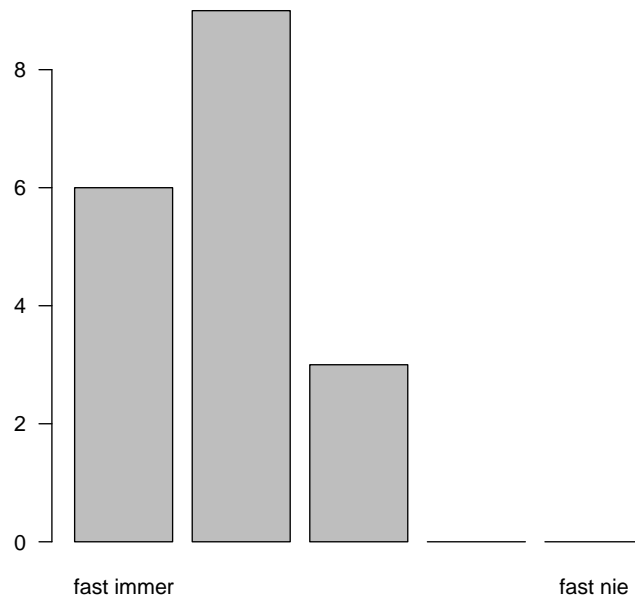
1.12 Das Vorlesungstempo war...



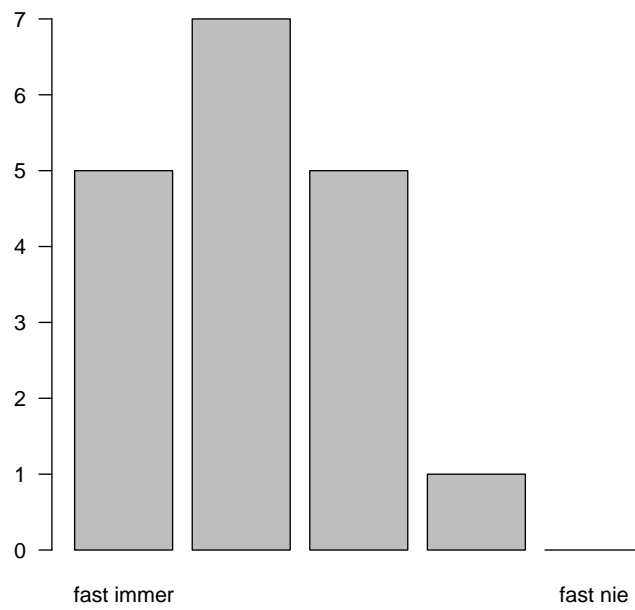
1.13 Die Veranstaltung hat mir einen aktuellen Überblick über das Thema verschafft.



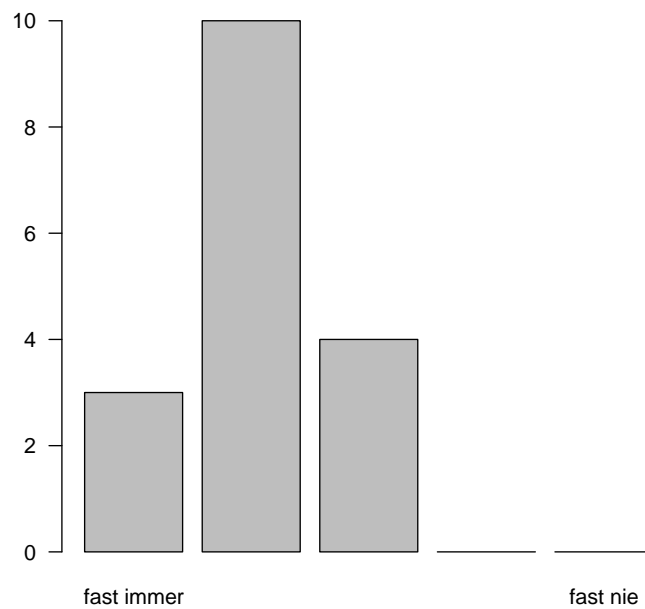
1.14 Der Dozent konnte für das Thema Interesse wecken.



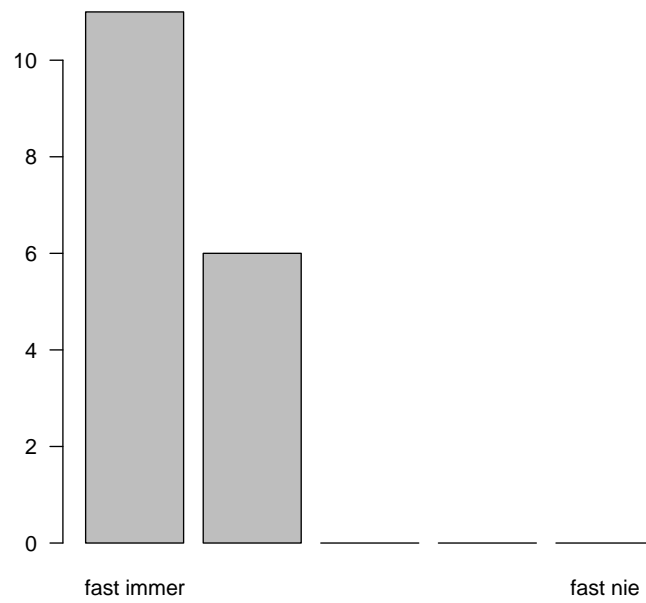
1.15 Die Darstellung des Stoffes war verständlich.



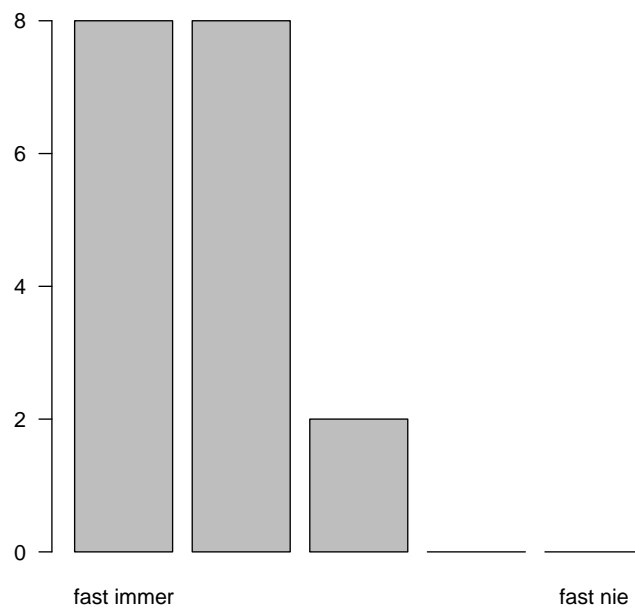
1.16 Themenübergreifende Zusammenhänge waren erkennbar.



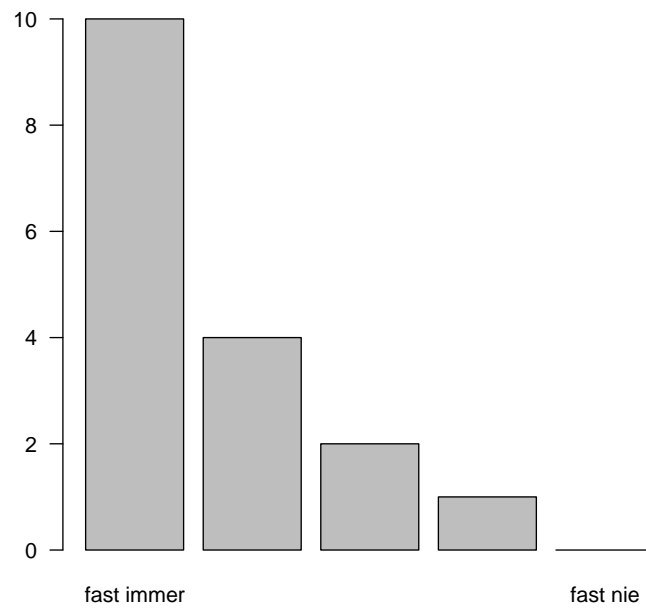
1.17 Fragen wurden verständlich beantwortet.



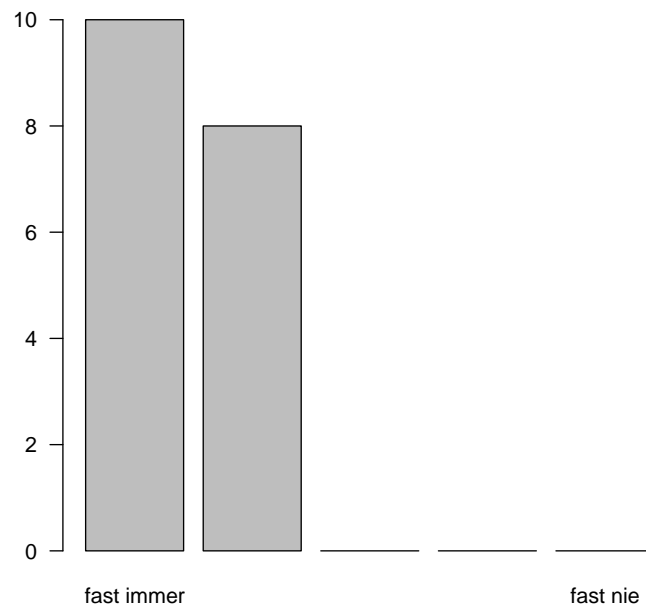
1.18 Beispiele trugen zum Verständnis bei.



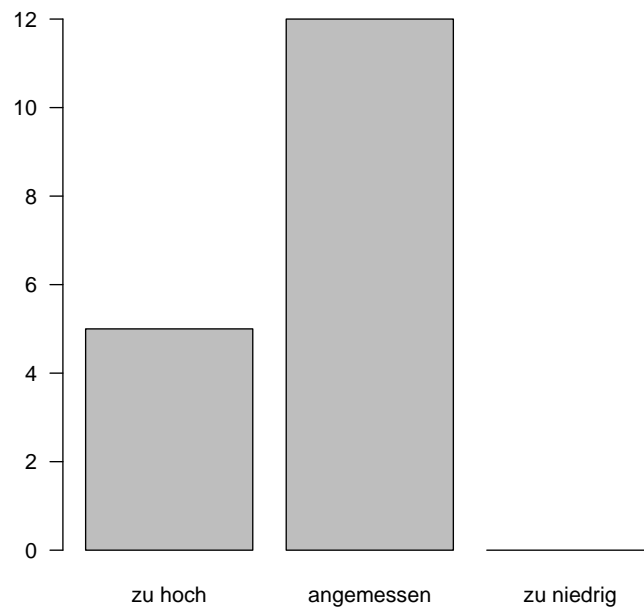
1.19 Der Praxisbezug des Stoffes war erkennbar.



1.20 Der Medieneinsatz (Rechnerpräsentation, Tafelanschrieb, Folien, Bilder) war angemessen.

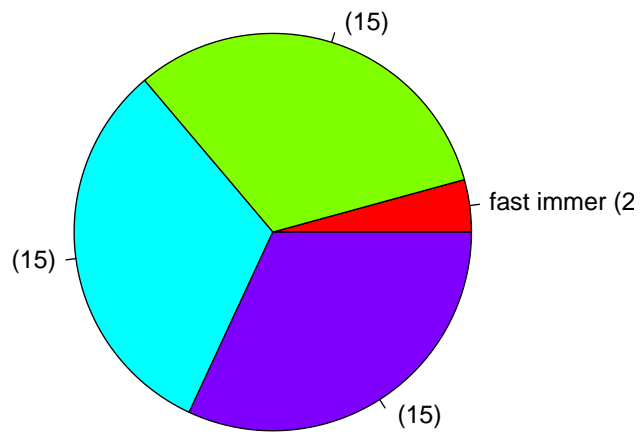


1.21 Das Niveau der Übungsaufgaben war...

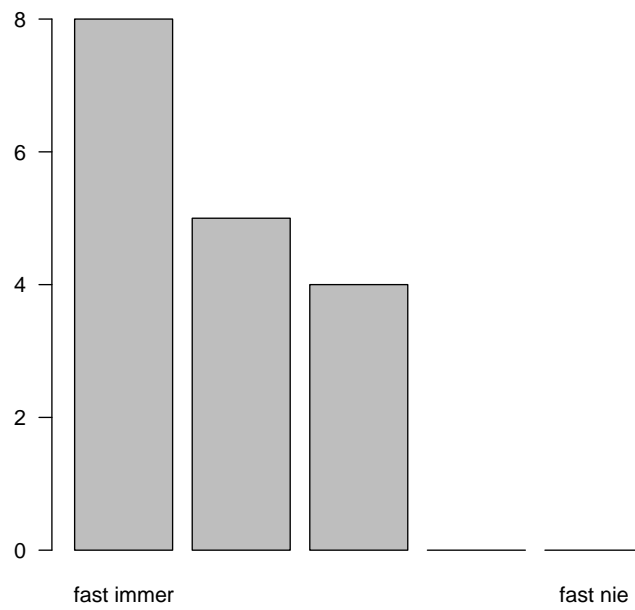


2 Praktischer Teil - Selbstständige Arbeit

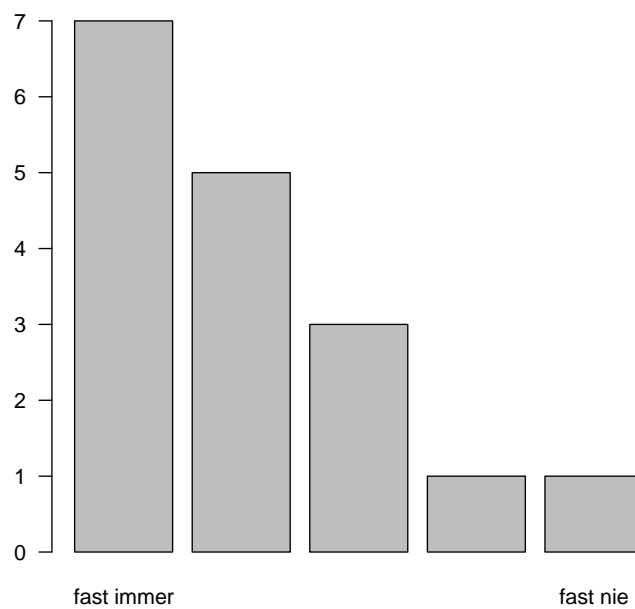
2.1 Die Aufgabenstellung war verständlich.



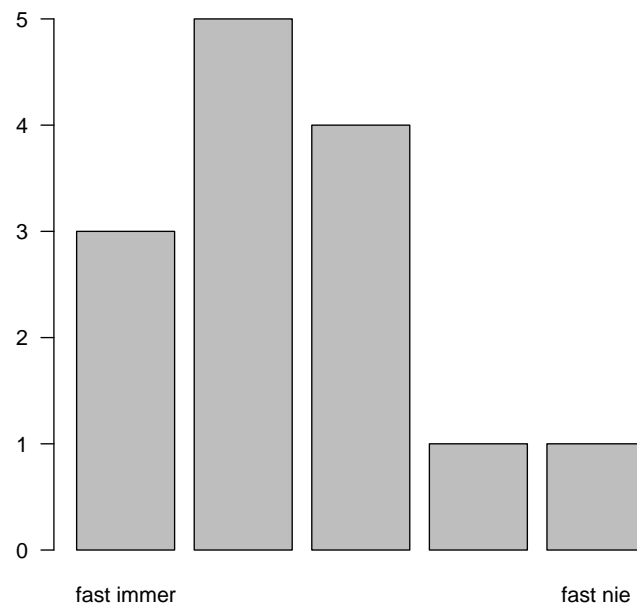
2.2 Die Übungen bauten auf den Vorlesungsstoff auf.



2.3 Die Übungen haben zum Verständnis des Stoffes beigetragen.

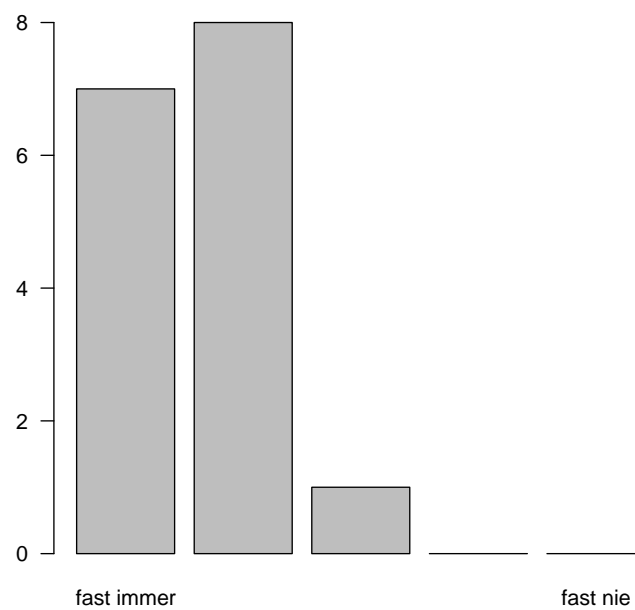


2.4 Ich konnte mich produktiv in unsere Arbeit einbringen.

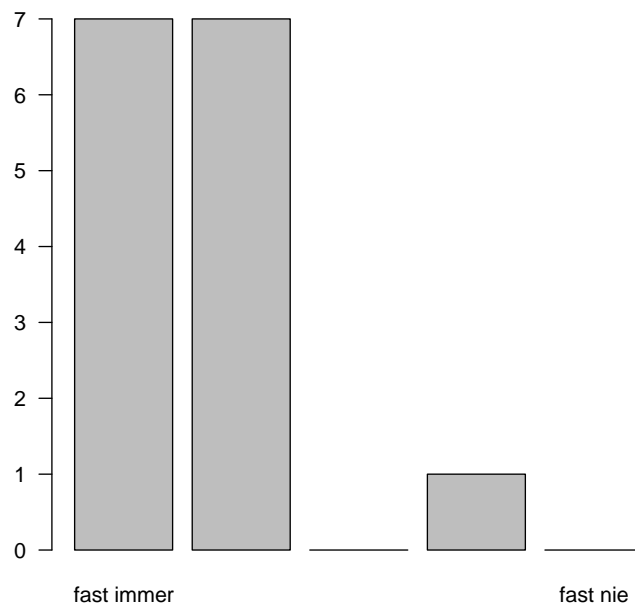


3 Praktischer Teil - Betreuung

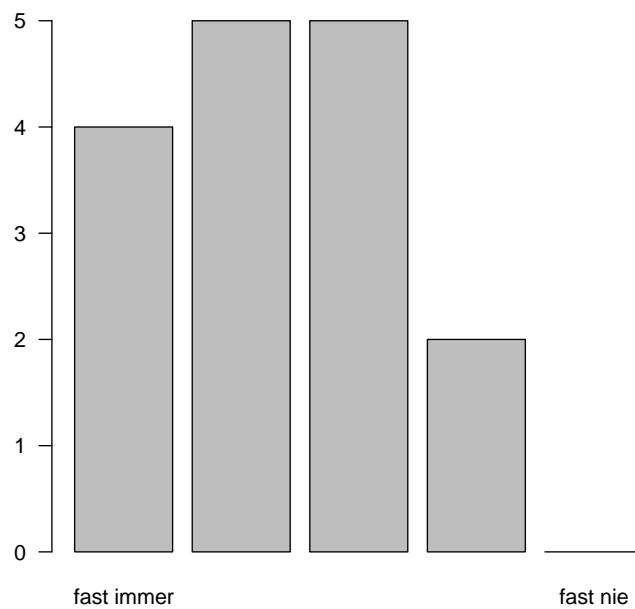
3.1 Der Tutor kannte sich mit dem Thema aus.



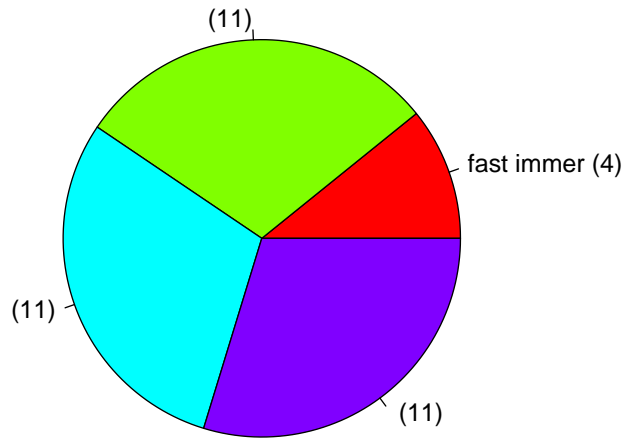
3.2 Fragen wurden vom Tutor verständlich beantwortet.



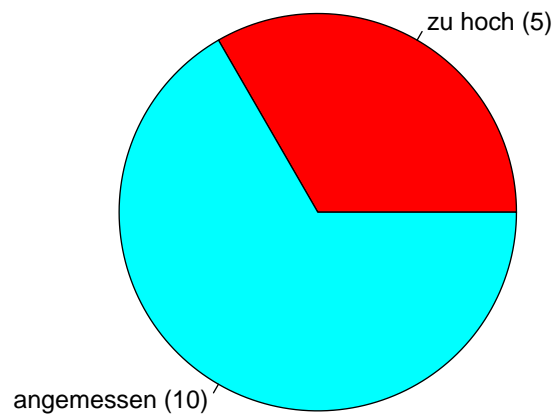
3.3 Die Aufgabenstellung der Hausaufgaben war verständlich.



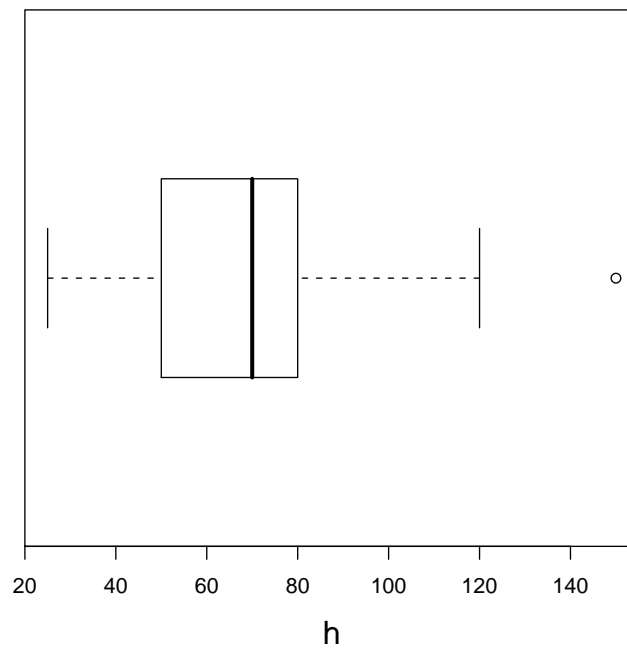
3.4 Die Hausaufgaben haben zum Verständnis des Stoffes beigetragen.



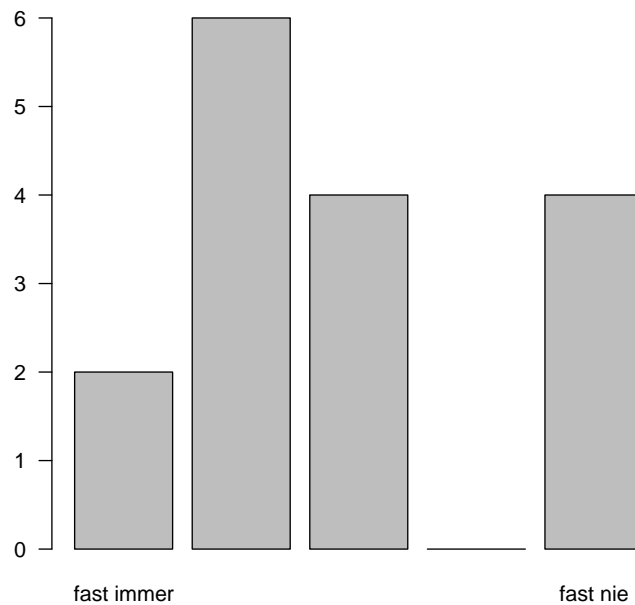
3.5 Das Niveau der Hausaufgaben war...



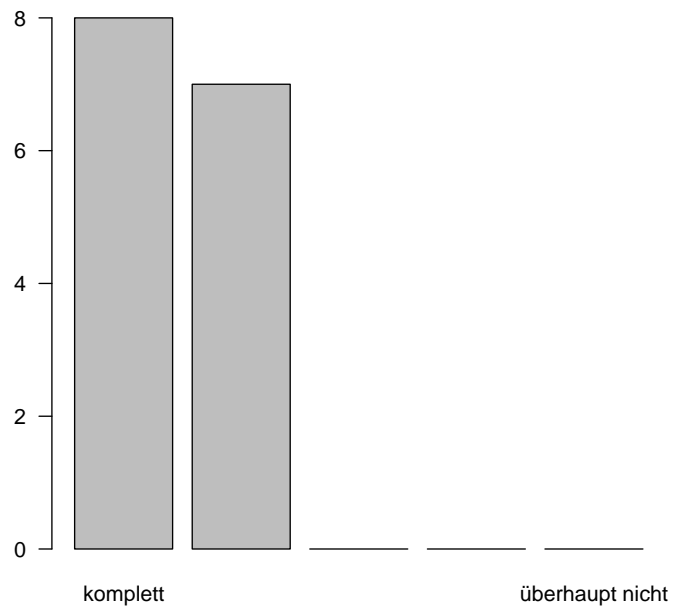
3.6 Ich plane folgende Zeit für die Prüfungsvorbereitung ein:



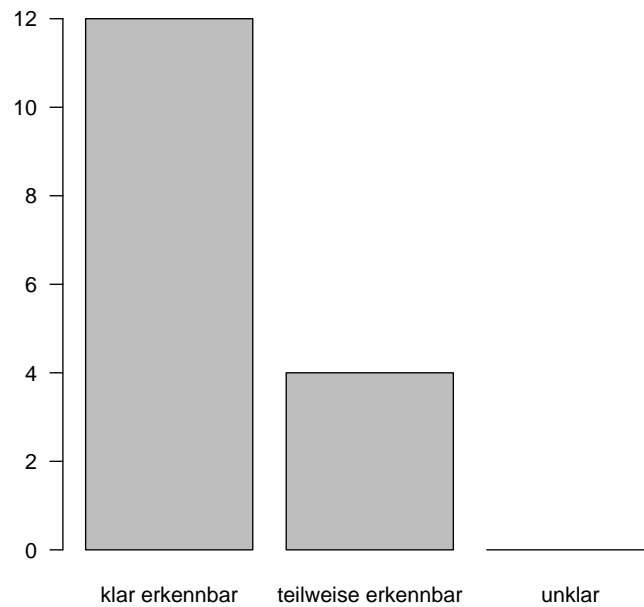
3.7 Für die Prüfungen lerne ich mit anderen Kommilitonen in einer Lerngruppe.



3.8 Die behandelten Themen stimmten mit der LV-Beschreibung überein.



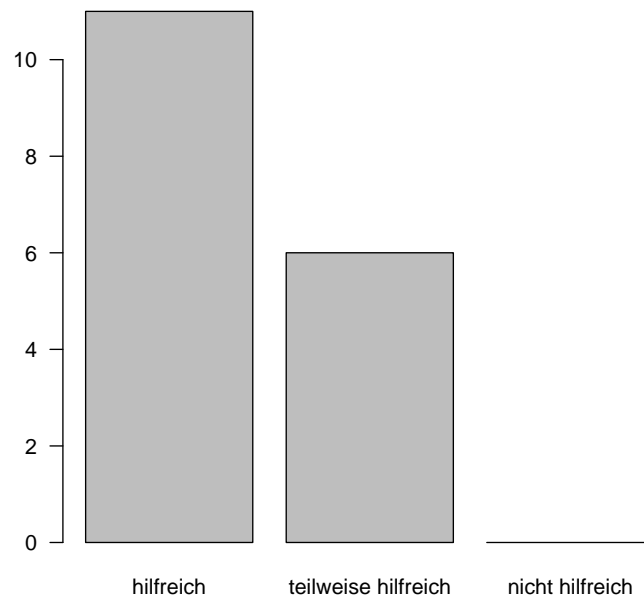
3.9 Die Lernziele der Lehrveranstaltung waren...



3.10 Sie waren erkennbar/nicht erkennbar, weil:

- ...sie am Anfang der LV klar gesetzt wurden.
- - bei manchen Themen fehlte mir sowas wie ein "Take Home Message"
- sie klar dargestellt werden
- Dozent und Tutoren diese während der VL artikuliert haben.

3.11 Das Begleitmaterial (Buch, Skript, ...) war...



3.12 Das Begleitmaterial war hilfreich/ nicht hilfreich, weil:

- Enthält alles wesentliche in (mehr oder weniger) verständlicher Weise.
- - Umfangreiches und verständlich geschriebenes Skript
- die einzelnen Themen nochmal erklärt wurden. An manchen Stellen wären glaub ich noch mehr Beispiele hilfreich für ein besseres Verständnis gewesen.
- Einerseits sehr umfangreich durch Skript, andererseits auch mit Vorlesungsfolien zusammengefasst.
- alles wesentliche drin steht und es leicht verständlich ist (typisches Problem bei deutscher Fachliteratur - viel zu kompliziert geschrieben)
- - das Skript könnte an einigen Stellen ausführlicher sein- wahrscheinlich ist es nur als Ergänzung zum Buch gedacht ?- die Lösungen für die Hausaufgaben sind sehr hilfreich

3.13 Folgende Themen sollen ausführlicher behandelt werden:

- *No Content*

3.14 Folgende Fragen sollten kürzer behandelt werden:

- Theoretische Grundlagen von z.B. Fouriertransformationen. Der Stoffinhalt zu diesen Themen ist wahrscheinlich genau richtig für jemanden der sich darin auskennt, aber hoffnungslos unverständlich für einen Neuling.
- Fourier

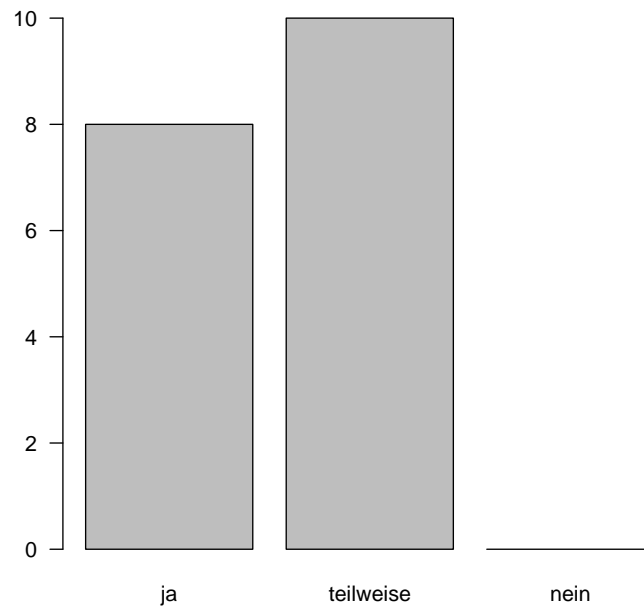
3.15 Das gefiel mit besonders gut:

- Praktische Anwendung und Demonstration der vorgestellten Themen in der Übung, z.B. durch Programmieraufgaben.
- Kombination Vorlesung mit Übung
- Das Feedback zu den Hausaufgaben. Danke dafür!
- Das Vortragstil des Professors.
- Der Vorlesungsstil von Herrn Möller. SEHR gut. Daran können sich viele ein Beispiel nehmen.
- Praktischer Vorlesungsteil zu Kapitel fünf
- Dozent hat sich sehr bemüht und ist auch wirklich bereit auf Fragen zu antworten. Frägt immer nach ob Fragen sind und wartet auch ab. Sicher gibt es gerade bei DSP Geschichten viele Verständnisfragen, die man aber so auf die Schnelle nicht fragen kann oder will. Auch die Tutoren haben sehr oft nachgefragt bzw aufgefordert Fragen zu Stellen.
- klare Struktur, Zusammenfassung der letzten Sitzung am Anfang der nächsten Sitzung, Engagement des Dozenten
- - angenehmer Präsentierstil des Dozenten- Ausstattung der VL-Räumlichkeiten- ISIS-Seite sehr gut gepflegt- hilfsbereite Tutoren

3.16 Das gefiel mir besonders schlecht:

- Die Vorlesung liefert einen guten ÜBERBLICK über den Stoff, die Details sind aber oft unverständlich und werden dann auch in der Übung nicht weiter vertieft, in der Prüfung anscheinend aber doch abgefragt.
- die Folien mit Gleichungen, Integralen etc. die nicht in der Kürze nicht nachvollziehbar waren und in der Nacharbeit extrem viel Mühe mach(t)en!
- Ohne Ingenieurwissenschaftl oder Informatiklastiges Studium ist die vorgehensweise zu schnell.
- zu viele Formeln
- UE viel zu stark programmierlastig, von Einführung zur Hausaufgabe massiver Schwierigkeitssprung, der im Grunde nicht einholbar war
- - kein eigener Raum für die Übungen (Unruhe)

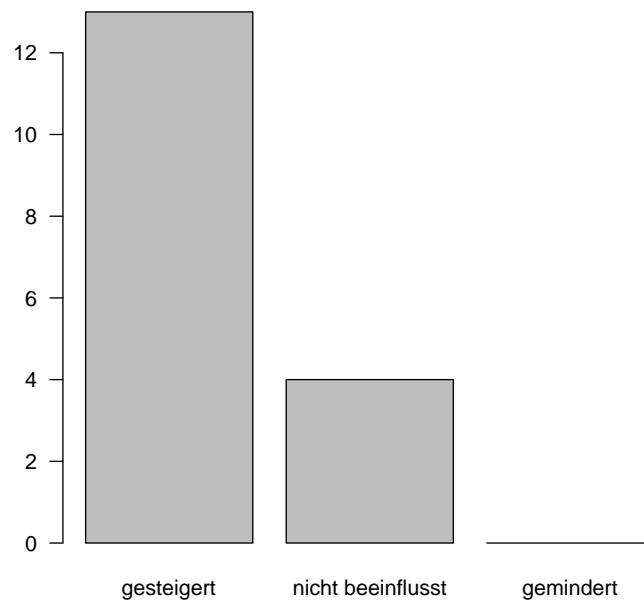
3.17 Ich glaube, dass mir die Inhalte für mein weiteres Studium/ späteren Beruf nützlich sein werden.



3.18 Weitere Bemerkungen oder Wünsche:

- Im Skript sollten mehr anschauliche Beispiele eingebracht werden
- Ausgewogenere, besser angepasste Übung
- - vielleicht könnte man die VL auf 2 Termine pro Woche splitten (die Stoffmenge wird eher größer als kleiner)- eventuell könnte man über einen Videomitschnitt nachdenken, wenn es die Mittel erlauben, vielleicht auch externen Interessenten einen (Teil-)Zugriff gewähren, das würde eine enorme Lernhilfe darstellen- alternativ reichte ein Podcast

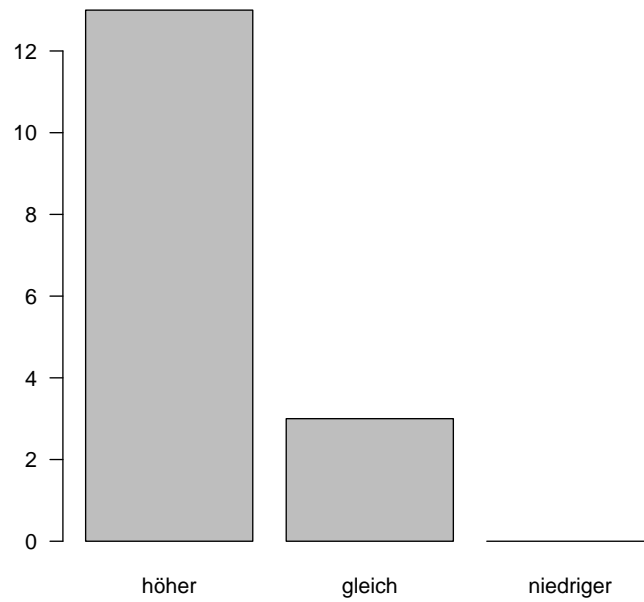
3.19 Die Lehrveranstaltung hat mein Interesse am Fach...



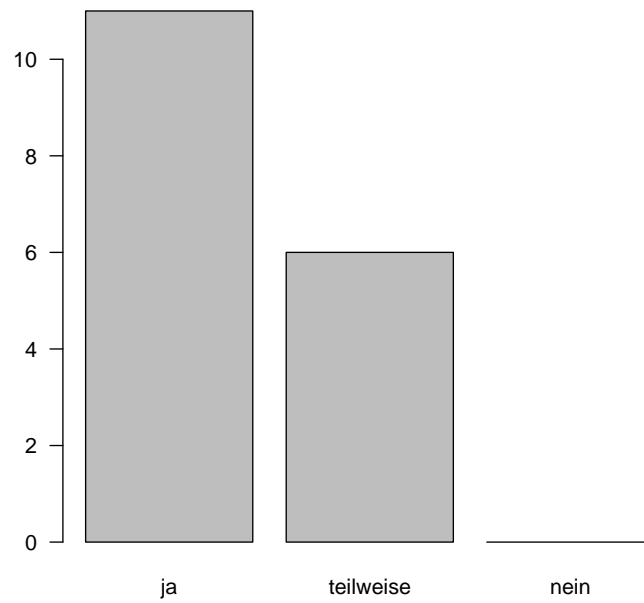
3.20 Sie hat mein Interesse gesteigert/gemindert, weil:

- Sie meine Vorkenntnisse im Bereich Tonsignalverarbeitung/Akustik teils erheblich ausgebaut hat.
- Möchte auch später im Kreis der Sprachakustik/Audiotechnik arbeiten.
- es immer interessant ist von jemandem motivierten etwas neues beigebracht zu kriegen
- - mehr Wissenslücken vorhanden sind als bisher angenommen- Interesse am Teilgebiet "Machine Learning" geweckt

3.21 Die Qualität der Lehrveranstaltung im Vergleich zu anderen Lehrveranstaltungen war...



3.22 Ich würde die Veranstaltung weiter empfehlen.



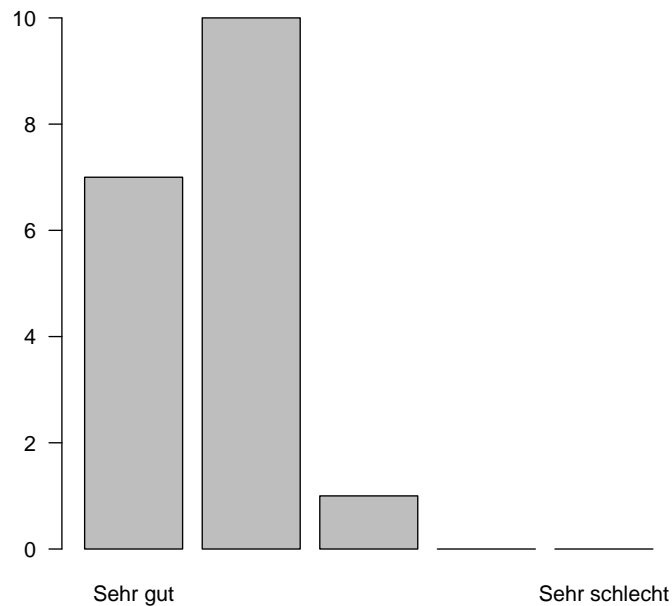
3.23 Ich würde Sie weiterempfehlen/ nicht weiterempfehlen, weil:

- Für Studenten aus nicht-technischen Studiengängen (gibt ja einige, die dieses Fach belegen) ist dieses Fach vermutlich zu Informatik/E-Technik-Orientiert.
- - Vortragsstil- Art der Prüfung- Inhalt
- es sich um interessante Themen handelt.
- sie eine der besten Veranstaltungen an dieser Uni ist.
- - der Dozent sich vom Durchschnitt positiv abhebt- die Übungen praxisnahe sind- Open-Source Technologien verwendet werden- die Informationen sehr aktuell sind

3.24 Weitere Kommentare:

- - Die Übung als Ergänzung ist sehr gut, der Arbeitsumfang ist dort manchmal zu hoch. Die meisten Aufgaben waren recht gut zu lösen, jedoch der Umfang fraß z.T. sehr viel Zeit. Die Aufgabenstellung sollte oftmals überarbeitet werden, da mehrfach Fragen aufkamen. ("Wie meint er das?" und "Was will er hier von mir wissen?")
- Weiter so!! Anderen Dozenten sagen, dass sie die Vorlesung mal besuchen sollen und sich was anschauen sollen.
- nur eingeschränkt geeignet für Studenten ohne Vorkenntnisse und ohne Programmiererfahrung

3.25 Mein Gesamteindruck der Lehrveranstaltung:



3.26 Gibt es etwas Wichtiges, was in diesem Fragebogen nicht abgefragt wurde?

- Ich fühle mich, auch wenn ich schon für die Prüfung lerne, mäßig vorbereitet, da es mir schwer fehlt Prüfungsfragen (Form/Umfang) mir selbst zu stellen. Auch wenn ich glaube schon recht viel zum Thema gelernt zu haben.

- Manchmal war der Pool-Raum zu voll und die Nicht-Teilnehmenden zu laut.
- Übung im großen Pool mit hohem Lärmpegel und anderen Studenten. Besser zB Nebenraum reservieren für die Übung. Besprechung der Hausaufgaben oft etwas zu schnell, bzw kurz drüber sind abgehakt. Nicht immer Lösungen zu den Hausaufgaben verfügbar.